



Presseinformation

DB baut für eine starke Schiene weiter neue Digitaltechnik auf S-Bahn-Stammstrecke ein

Deutsche Bahn setzt während der Sommerferien die Modernisierung der S-Bahn-Stammstrecke fort und sperrt dazu den Tunnel in Stuttgart für den Zugverkehr
• S-Bahnen fahren wie in den Vorjahren im Halbstundentakt auf geänderten Linien und halten im Hauptbahnhof (oben) an den Gleisen 1 bis 5 • Busse fahren zu den innerstädtischen S-Bahn-Stationen weiter • Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Böblingen fahren im Pendelverkehr Regionalexpress-Züge

(Stuttgart, 24. Juli 2024) Die Deutsche Bahn (DB) baut für eine starke Schiene auch in diesem Jahr neue Digitaltechnik auf der S-Bahn-Stammstrecke in Stuttgart ein. Damit Fahrgäste in Zukunft von mehr und zuverlässigeren Zugfahrten profitieren, wird die in Baden-Württemberg meist befahrenste Verbindung als Teil des Digitalen Knotens Stuttgart mit dem European Train Control System (ETCS) ausgerüstet. Neben dem Einbau der modernen Leit- und Sicherungstechnik setzt die DB auch die Arbeiten fort, die den neuen S-Bahn-Tunnel zur zukünftigen Station Mitnachtstraße an die Stammstrecke anschließen.

Im vierten Jahr in Folge sperrt die DB während der Sommerferien in Baden-Württemberg die Tunnelstrecke zwischen den Stuttgarter S-Bahn-Stationen Hauptbahnhof (tief) und Vaihingen. Wegen diesmal erforderlicher Vorarbeiten kommt es bereits ab Freitag, 26. Juli, 22.30 Uhr, zu umfangreichen Fahrplanänderungen, die bis einschließlich Freitag, 6. September 2024, andauern. Die DB bittet Reisende, sich vor Fahrtantritt zu informieren und empfiehlt dazu die elektronischen Fahrplanauskünfte auf bahn.de oder in der App DB Navigator. Die Fahrzeiten sind überwiegend länger. Auf vielen Verbindungen wird ein Umsteigen notwendig. Alle wichtigen Informationen hat die S-Bahn Stuttgart für ihre Fahrgäste auf der Webseite stammstrecke.info zusammengestellt.

DB ergänzt S-Bahn-Verkehr mit Regionalexpress-Zügen im Pendelverkehr

Für sechs Wochen fahren die S-Bahnen - wie auch schon in den vergangenen Jahren - die Stuttgarter Stationen Hauptbahnhof (tief), Stadtmitte, Feuersee, Schwabstraße, Universität und Österfeld nicht an. Zentraler Punkt im Liniennetz der S-Bahn ist Stuttgart Hauptbahnhof (oben). Die S-Bahnen der Linien S1 bis S6 fahren von den Gleisen 1 bis 5. Weil es hier nur eingeschränkt Platz gibt, fahren auf allen Linien die S-Bahnen im Halbstundentakt - weitgehend zu den gewohnten Zeiten.

Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Böblingen fahren im Pendelverkehr stündlich Regionalexpress-Züge (RE-Pendel) mit Halt in Stuttgart-Vaihingen. Alle zwei Stunden ergänzen die Züge des Regionalverkehrs zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

Rottweil beziehungsweise Freudenstadt die Fahrten. Diese Züge halten dafür zusätzlich auch in Stuttgart-Vaihingen.

Die Linienübersicht im Einzelnen:

■ **S1 Kirchheim (Teck)–Stuttgart Hauptbahnhof (oben) und**

■ **S1 Stuttgart-Vaihingen–Herrenberg**

Die S-Bahnen der Linie S1 fahren in zwei Linienabschnitten: Kirchheim (Teck)–Stuttgart Hauptbahnhof (oben) und Stuttgart-Vaihingen–Herrenberg.

■ **S2 Schorndorf–Stuttgart Hauptbahnhof (oben)**

■ **S2 Stuttgart-Vaihingen–Filderstadt über Flughafen/Messe**

Die S-Bahnen der Linie S2 fahren in zwei Linienabschnitten: Schorndorf–Stuttgart Hauptbahnhof (oben) und Stuttgart-Vaihingen–Filderstadt über Flughafen/Messe.

■ **S3 Backnang–Stuttgart Hauptbahnhof (oben)**

Die S-Bahnen der Linie S3 beginnen und enden im Hauptbahnhof (oben).

Bei den Zügen der S-Bahn-Linien S1, S2 und S3 nutzen die Fahrgäste für die Fahrt zwischen Hauptbahnhof (oben) und Vaihingen entweder den RE-Pendel Stuttgart–Böblingen–Stuttgart, der jeweils in Vaihingen hält, oder die Züge der Linien RE14a/RE14b Stuttgart Hauptbahnhof (oben)–Rottweil/Freudenstadt und zurück. Diese Züge halten in beiden Richtungen in Vaihingen.

■ **S4 Backnang/Marbach (Neckar)–Stuttgart Hauptbahnhof (oben)**

Die S-Bahnen der Linie S4 beginnen und enden in Stuttgart Hauptbahnhof (oben).

■ **S5 Bietigheim-Bissingen–Stuttgart Hauptbahnhof (oben)**

Die S-Bahnen der Linie S5 beginnen und enden in Stuttgart Hauptbahnhof (oben).

■ **S6 Weil der Stadt–Stuttgart Hauptbahnhof (oben)**

Die S-Bahnen der Linie S6 beginnen und enden in Stuttgart Hauptbahnhof (oben). Zusammen mit der S60 ergibt sich von Montag bis Samstag im Linienabschnitt zwischen Renningen und Stuttgart-Zuffenhausen der gewohnte, tagsüber durchgängige 15-Minuten-Takt.

■ **S60 Böblingen–Renningen/Stuttgart-Zuffenhausen**

Die S-Bahnen der Linie S60 fahren von Montag bis Samstag zwischen Böblingen und Stuttgart-Zuffenhausen. Sonntags pendelt die S60 zwischen Böblingen und Renningen.

■ **Pendelverkehr mit Regionalexpress-Zügen Stuttgart Hauptbahnhof–Böblingen**

Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof (oben) und Böblingen fährt als Direktverbindung zum einen stündlich ein Pendelverkehr mit Regionalexpress-Zügen (RE-Pendel), die jeweils in beiden Richtungen in Stuttgart-Vaihingen halten. Die Fahrten werden alle zwei Stunden ergänzt von den Regionalexpress-Zügen der Linien RE14a/RE14b Stuttgart Hauptbahnhof (oben)–Rottweil/Freudenstadt. Die Züge halten ebenfalls in beiden Richtungen in Stuttgart-Vaihingen und stellen damit zum anderen weitere Direktverbindungen dar.

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

Busse fahren die S-Bahn-Stationen entlang der Stammstrecke an

Während der Bauarbeiten fahren Busse die innerstädtischen S-Bahn-Stationen entlang der Stammstrecke an. Die Busse sind als Schienenersatzverkehr (SEV) besonders gekennzeichnet.

Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz) und Stuttgart-Vaihingen Bahnhof (ZOB/Bussteig 1) verkehren Busse der **Linie SEV1**. Die Busse fahren alle zehn Minuten zu den Haltestellen Stadtmitte (Wilhelmsbau/Büchsenstraße), Feuersee, Schwabstraße, Westbahnhof, Universität und Österfeld (Alter Friedhof). Von montags bis freitags jeweils während der Hauptverkehrszeiten (6-10 Uhr und 15.30-19.30 Uhr) fahren die Busse im 5-Minuten-Takt.

Die Busse der Linie **SEV3** ersetzen die frühe Anbindung des Flughafens mit den S-Bahnen und fahren von montags bis freitags jeweils um 4.50 Uhr als Direktverbindung vom Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz) zum Stuttgart Airport Busterminal.

Bahn kennzeichnet Wege zu Bushaltestellen in grüner Farbe

Die Wege zu den Haltestellen, an denen die als Ersatzverkehr gekennzeichneten Busse abfahren, markiert die Bahn mit grünen Bodenlinien. Die Wegeleitung bietet Bahnreisenden beim Umsteigen eine gute Orientierung. Die DB setzt Servicemitarbeitende ein, damit das Umsteigen zwischen S-Bahnen und Bussen möglichst problemlos abläuft. Diese tragen Warnwesten und sind dadurch für Fahrgäste leicht zu erkennen.

Ausweitung des Angebots bei Stadtbahnen U1 und Expressbussen X60

Für die Fahrgäste fahren darüber hinaus mehr Stadtbahnen und Expressbusse. Die Stuttgarter Straßenbahnen (SSB) weiten die Verbindungen der Stadtbahn zwischen Innenstadt und Vaihingen aus. Dazu verlängern sie die Linie U1 Fellbach Lutherkirche–Heslach Vogelrain montags bis freitags jeweils zu den Hauptverkehrszeiten (6-9 Uhr und 15-19 Uhr) bis Vaihingen Bahnhof.

Auf der Expressbuslinie X60 Leonberg–Flughafen/Messe fahren während der Hauptverkehrszeiten zusätzliche Busse zwischen den Haltestellen Leonberg Bahnhof und Stuttgart Universität (Schleife), die das Angebot zu einem Viertelstundentakt ausweiten. An der Haltestelle Universitätsstraße (vier Minuten Fußweg) besteht Anschluss an den Ersatzbus SEV1. Das ausgeweitete Angebot auf den Linien U1 und X60 finanziert der Verband Region Stuttgart.

Im Innenstadtbereich ist für kurze Entfernungen auch das Fahrrad eine Alternative. Hier bieten sich die Leihfahrräder und -pedelecs von RegioRadStuttgart an. Das Bikesharing-System von Landeshauptstadt Stuttgart und DB hat zahlreiche

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

Verleihstationen in der Stadt, an denen die Fahrräder und Pedelecs per polygoCard, App oder Telefon entliehen und zurückgegeben werden können. Wer eine polygoCard besitzt, hat bei jeder Ausleihe eines Fahrrads 30, bei Pedelecs 15 Freiminuten. Weitere Informationen rund um RegioRadStuttgart gibt es auf regioradstuttgart.de und in der RegioRadStuttgart App.

Einschränkungen im Fahrplan auch beim Fern- und Regionalverkehr

Der S-Bahn-Betrieb auf den Gleisen 1 bis 5 im Hauptbahnhof Stuttgart führt auch zu Anpassungen in den Fahrplänen von Fern- und Regionalzügen.

DB-Fernverkehr

Im Fernverkehr der DB kommt es unter anderem wegen der zum Teil parallelen Generalsanierung auf der Riedbahn Frankfurt (Main)–Mannheim und einer Gleiserneuerung zwischen Ulm und Augsburg zu Änderungen im Fahrplan. Die Mehrzahl der Fernzüge auf der wichtigen Nord-Süd-Achse verkehren nach wie vor zwischen Frankfurt (Main) und Mannheim und werden über die parallel zur Riedbahn verlaufenden Strecken Mainz–(Worms–) Mannheim und Frankfurt–Darmstadt–Heidelberg umgeleitet. Durch die Umleitung entstehen durchschnittlich 30 Minuten Fahrzeitverlängerung. Einzelne Züge und Linien werden auf ihrem Laufweg eingekürzt und enden in Frankfurt (Main) oder Mannheim. Zwischen Ulm und Augsburg verlängert sich vom 8. August bis 6. September 2024 die Fahrzeit der ICE zwischen 20 und 40 Minuten. Ein Teil der Fernverkehrszüge fällt zwischen Stuttgart und München aus.

Auf der Gäubahn beginnen und enden die Züge der stündlichen **IC-Linie 87 Stuttgart–Horb–Singen–Zürich** in Stuttgart-Vaihingen und halten nicht in Stuttgart Hauptbahnhof. Einzelzüge in der Tagesrandlage am Morgen und Abend fahren weiterhin von und nach Stuttgart Hauptbahnhof.

Regionalverkehr

- **IRE 4A/RE 4 Stuttgart–Horb–Rottweil–Tuttlingen–Singen–Konstanz**
- **RE 14a/RB 14a Stuttgart–Eutingen im Gäu–Horb–Rottweil**
- **RE 14b/RB 14b Stuttgart–Herrenberg–Eutingen im Gäu–Freudenstadt (jeweils DB Regio Baden-Württemberg)**

Auf der Gäubahn fahren die meisten Züge der Linien RE 14a/RB 14a (Stuttgart–Rottweil) und RE 14b/RB 14b (Stuttgart–Freudenstadt) sowie einige Züge der Linie RE 4 (Stuttgart–Konstanz) in verschiedenen Abschnitten zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Eutingen im Gäu mit veränderten Fahrzeiten. Die Züge halten zusätzlich in Stuttgart-Vaihingen. Einige Züge der Linie RE 4 fallen zwischen Stuttgart Hauptbahnhof/Rottweil und Konstanz aus. Einzelne Züge der Linie RE 14a/RB 14a fahren nicht zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Böblingen.

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

■ IRE 6 Stuttgart–Reutlingen–Tübingen (SWEG Bahn Stuttgart)

■ IRE 6a Stuttgart–Reutlingen–Tübingen–Aulendorf(–Ulm) (DB Regio Baden-Württemberg)

Die Interregio-Express-Züge (IRE) fahren nicht zwischen Stuttgart und Tübingen. Als Ersatz fahren Busse zwischen Stuttgart und Tübingen und Stuttgart und Reutlingen jeweils als Direktverbindung ohne Zwischenhalte. Der Halt der Busse in Stuttgart ist in der Kriegsbergstraße. Eine Wegeleitung zwischen Hauptbahnhof und der Haltestelle Kriegsbergstraße ist eingerichtet.

■ RE 8 Stuttgart–Heilbronn–Würzburg (Arverio Baden-Württemberg)

Die meisten Züge der Linie RE 8 fahren nicht von und nach Stuttgart Hauptbahnhof. Nur vier Zugverbindungen starten und enden dort. Der überwiegende Teil der Züge fährt zwischen Ludwigsburg und Würzburg. Einzelne Zugverbindungen starten und enden bereits in Bietigheim-Bissingen. Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Ludwigsburg fahren die Züge der S-Bahn-Linien S4 und S5, zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Bietigheim-Bissingen die Züge der S5.

■ MEX 12 Tübingen–Stuttgart–Heilbronn

■ MEX 18 Tübingen–Stuttgart–Heilbronn–Osterburken (SWEG Bahn Stuttgart)

Aufgrund von umfangreichen Baumaßnahmen kommt es zwischen Stuttgart und Tübingen auf verschiedenen Streckenabschnitten und in unterschiedlichen Zeiträumen zu Zugausfällen und einem Ersatzverkehr mit Bussen: Reutlingen–Tübingen (30. Juli bis 2. August und 31. August bis 8. September 2024), Nürtingen–Tübingen (2. August bis 30. August 2024).

■ MEX/RB 17a Stuttgart–Mühlacker–Pforzheim–Karlsruhe/Bad Wildbad

■ MEX/RB 17c Stuttgart–Mühlacker–Bretten–Bruchsal (SWEG Bahn Stuttgart)

Die MEX-Züge der Linien 17a und 17c beginnen und enden bis auf wenige Ausnahmen in Bietigheim-Bissingen. Die Halte in Ludwigsburg und Stuttgart Hauptbahnhof entfallen. Zwischen Bietigheim-Bissingen und Stuttgart Hauptbahnhof fahren die S-Bahnen der Linie S5 sowie die Züge der Linien MEX 12 Heilbronn–Stuttgart–Tübingen und MEX 18 Osterburken–Heilbronn–Stuttgart–Tübingen. Fahrgäste weichen auf diese Linien aus.

■ MEX19 Stuttgart–Backnang–Gaildorf West (DB Regio Baden-Württemberg)

Mehrere Züge der Linie MEX 19 (Stuttgart–Gaildorf West) sowie einige Züge der Linie MEX 90 (Stuttgart–Schwäbisch Hall–Hessental–Crailsheim) fahren nicht zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Backnang. Fahrgäste können alternativ auf die Züge der Linie RE 90 sowie der S-Bahn-Linie S3 ausweichen.

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

Abweichendes Ersatzverkehrskonzept vom 27. Juli bis 1. August

Um auch im Bereich von Stuttgart-Vaihingen auf digitale Leit- und Sicherungstechnik umzustellen, führt die DB vor Ort umfangreiche Arbeiten aus. Dabei ist ab Samstag, 27. Juli, zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Stuttgart-Vaihingen kein Zugverkehr möglich. Von Dienstag, 30. Juli, bis Donnerstag, 1. August 2024, können zusätzlich zwischen Stuttgart-Vaihingen und Böblingen beziehungsweise Filderstadt ebenfalls keine Züge fahren. Für die Züge der S-Bahn, des Regional- und Fernverkehrs wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Die Züge der S-Bahn-Linie S60 Stuttgart-Zuffenhausen-Böblingen fahren vom 30. Juli bis 1. August als Baustellenlinie S61 neu von Stuttgart-Zuffenhausen über Leonberg, Renningen, Böblingen nach Herrenberg und ersetzen so zwischen Böblingen und Herrenberg die Züge der S1. Die DB bittet Fahrgäste bei ihren Planungen der Fahrten zu berücksichtigen, dass wegen der weiteren Bauarbeiten im Bereich des Bahnhof Stuttgart-Vaihingen der Pendelverkehr mit Regionalexpress-Zügen (RE-Pendel) zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Böblingen erst am Freitag, 2. August 2024, startet.

Am Samstag, 27. Juli 2024, zieht die CSD-Demonstration der Stuttgart PRIDE durch die Innenstadt. Von 10 bis 20 Uhr fahren die Ersatzbusse der Linie SEV1 in beiden Richtungen ohne Halt zwischen Universität und Hauptbahnhof. Die DB bittet Fahrgäste, im Bereich der Innenstadt auf Stadtbahnen und Linienbusse auszuweichen.

Im Anschluss an die Sperrung der S-Bahn-Stammstrecke setzt die DB für einen verlässlichen S-Bahn-Verkehr die aktuell laufenden Bauarbeiten der Gleiserneuerung zwischen Stuttgart-Rohr und Leinfelden fort. Dazu sperrt die DB die Filderbahn von Montag, 9. September, bis Freitag, 27. September 2024, nochmals für den kompletten Zugverkehr. Die Züge der Linie S2 und S3 werden durch Busse (S2E) ersetzt. Fahrgäste können alternativ auch auf die Stadtbahnen der Linie U5 zwischen Stuttgart Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz) und Leinfelden ausweichen.

Informationsmöglichkeiten zu Reiseverbindungen

Die Deutsche Bahn empfiehlt für Auskünfte ihre elektronischen Fahrplanmedien. Informationen in Echtzeit gibt es sowohl in der Reiseauskunft auf bahn.de sowie regio-guide.de und in den Apps DB Navigator sowie Regio Guide. Informationen gibt es auch beim Kundendialog DB Regio unter der Rufnummer: 0711 4692825387.

Arverio Baden-Württemberg informiert die Fahrgäste zu den Änderungen im Fahrplan auf der Webseite arverio-bw.de/unterwegs-mit-arverio/fahrplanabweichungen. Die Änderungen bei den Linien der SWEG Bahn Stuttgart finden Fahrgäste auf der Webseite sweg.de/verkehrsmeldungen.

Fahrgäste können VVS-Angebote mit Zeitbeschränkungen flexibler nutzen

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

Abonent:innen, die ein Ticket des Verkehrsverbunds Stuttgart (VVS) mit einer Zeitbeschränkung haben, erhalten mehr Flexibilität. Die VVS-Angebote gelten überwiegend jeweils bereits eine halbe Stunde früher:

- **Das 9-Uhr-Ticket und das 14-Uhr-JuniorTicket gelten von Montag bis Freitag bereits ab 8.30 Uhr.**
- **Die Ausweise der Studierenden**, mit deren Hochschulen ein entsprechender VVS-Vertrag besteht, **gelten montags bis freitags bereits ab 17.30 Uhr als VVS-Ticket.**
- **Die unentgeltliche Mitnahmeregelung** (einer erwachsenen Person und aller eigenen Kinder oder bis zu 3 Kinder – jeweils 6 bis 17 Jahre) **beim TicketPlus beginnt montags bis freitags schon um 18.30 Uhr. Ab 18.30 Uhr am Freitag wird beim TicketPlus die netzweite Gültigkeit vorgezogen.**
- **Für die Mitnahme von Fahrrädern in S-Bahnen ist von montags bis freitags ein Kinderticket nur noch im Zeitraum 6 bis 8.30 Uhr notwendig.**

Mehr Flexibilität erhalten auch Inhaber:innen von **VVS-Zeittickets**. Sie können in den folgenden Fällen auch **Alternativwege** nutzen:

- Fahrgäste, die von Böblingen/Sindelfingen nach Korntal, Weilimdorf, Neuwirtshaus, Zuffenhausen, Feuerbach, Nordbahnhof sowie zu weiteren Zielen der S4 und S5 fahren, können mit der S6/S60 fahren, auch wenn ihr Zeitticket nicht zur Fahrt in der Verbundzone 4 berechtigt.
- Fahrgäste, die von Winnenden/Nellmersbach/Maubach in Richtung Stuttgart unterwegs sind, können auch über Backnang und mit der S4 und dem Ersatzverkehr mit Bussen S4E fahren, auch wenn ihr Zeitticket nicht zur Fahrt in der Verbundzone 4 berechtigt.

DB-Fahrscheine (nach den Beförderungsbedingungen der Deutschen Bahn) werden auch in Stadtbahnen und Bussen der SSB anerkannt. So kommen auch Bahnkund:innen unkompliziert an die Ziele, an denen wegen der Streckensperrung vorübergehend keine S-Bahnen halten. Verbindungen, die üblich mit einem Kurzstreckenticket zurückgelegt werden können, können unabhängig von der Anzahl der Zwischenhalte bei den Ersatzverbindungen auch weiterhin mit dem Kurzstreckenticket befahren werden.

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-1168
presse.s@deutschebahn.com